

# Presse / 2008 / Vierter Bundesvision Song Contest mischt Trendcharts auf

Chartsprünge von bis zu 83 Plätzen/ Neueinsteige von 0 auf 6/ Gewinnerband Subway to Sally zurück in den Album-Charts

Auch der vierte Bundesvision Song Contest mischt die Trendcharts auf. Am Freitag gab es Chartsprünge von bis zu 83 Plätzen, Neueinsteige von 0 auf 6, und die Gewinnerband Subway to Sally ist zurück in den Album-Charts. Insgesamt finden sich 9 der teilnehmenden 16 Bands und Einzelkünstler, die am Donnerstag in Hannover an dem Contest der Bundesländer teilgenommen haben, unter den Top 50 der Single-Trendcharts wieder.

Hauchdünn hat Clueso als Vertreter von Thüringen den Sieg beim Bundesvision Song Contest 2008 verpasst. In den Trendcharts gehört er auf jeden Fall zu den Gewinnern. Sein Titel "Keinen Zentimeter" stieg von 0 auf 6 in die Single-Trendcharts ein.

Auch DAS BO, Panik und Jennifer Rostock platzierten sich in den Top 20. Mit "Ohne BO" ging es von 0 auf 10 und mit "Was würdest du tun" von 0 auf 16 in den Single-Trendcharts. Das Album "Ins offene Messer" von Jennifer Rostock katapultierte sich von 0 auf 13 in die Album-Trendcharts. Die Gewinnerband aus Brandenburg, Subway to Sally, machte fast 50 Plätze gut und ist mit Platz 33 zurück in den Top 50 der Single-Trendcharts. Besonders erfolgreich verlief der Auftritt beim Bundesvision Song Contest auch für Laith Al-Deen: Mit seinem im letzten Sommer veröffentlichten Album "Die Liebe zum Details" kehrte er auf Platz 24 zurück in die Trendcharts und seine Single "Du" ist ebenfalls zurück in den Top 50 (49) der Single-Trendcharts.

Auch Down Below und Madsen, im Endergebnis auf den hervorragenden Plätzen 3 und 4, verzeichnen große Trendchartssprünge: "Sand in meiner Hand" stieg von 0 auf die 24 und "Nachtbaden" von 0 auf 35 ein.

Deutliche Bewegung zeigt auch der Sampler des "Bundesvision Song Contests 2008". Hier ging es von 22 auf Platz 2 der Trendcharts.

BuViSoCo ist eine Produktion von Raab TV in Zusammenarbeit mit BRAINPOOL.